

Nachfrage in Europa steigt – Munich Re bleibt diszipliniert und expandiert weiter

- Häufigkeit und Schwere von Naturereignissen nehmen zu; die Preisgestaltung muss zugrunde liegende Risiken widerspiegeln und Maßnahmen zur Risikominderung incentivieren
- Eine gesunde Marktdynamik erfordert eine effiziente Risikoteilung zwischen Rück- und Erstversicherern
- Angesichts steigender Nachfrage investiert Munich Re kontinuierlich in den Ausbau von Underwriting-Fähigkeiten, Expertise und Modellen



„Munich Re ist bereit, die steigende Nachfrage nach Rückversicherungsschutz zu erfüllen, und zwar auf der Grundlage geeigneter Mechanismen der Risikoteilung. Wir wollen die Partnerschaften mit unseren Kunden vertiefen und neue schließen. Wir bringen dabei unsere Finanzstärke und Underwriting-Expertise ein, um beiden Seiten ein profitables Wachstum zu ermöglichen.“

Clarisse Kopff, Mitglied des Vorstands

Der europäische Rückversicherungsmarkt ist nach mehreren Jahren starken Wachstums weiterhin dynamisch, wobei die Nachfrage im Sachrückversicherungsgeschäft weiter zunimmt. Mit einer starken Kapitalbasis, einem global diversifizierten Geschäftsmodell und einer ausgewiesenen Erfolgsbilanz bei der Bereitstellung effektiver Lösungen für ihre Kunden ist Munich Re bestens dafür aufgestellt, diese Nachfrage zu angemessenen Konditionen zu bedienen.

Munich Re ist bereit, mehr Kapital in den europäischen Märkten einzusetzen, soweit ihre Kunden im Primärmarkt einen disziplinierten Ansatz im Underwriting verfolgen, mit einem soliden Exposure-Management und dem Ziel risikogerechte Originalraten zu erzielen. Munich Re kann mit außergewöhnlicher Finanzstärke Schocks absorbieren, die zu exzessiven Schwankungen in den Büchern der Kunden führen.

Munich Re investiert fortlaufend in herausragendes Risikowissen und verstärkt weiterhin die Modellierungskompetenz, um Kunden in einem immer komplexeren und volatileren Umfeld unterstützen zu können. Dies gilt insbesondere in den folgenden Bereichen:

Naturkatastrophen:

Die versicherten jährlichen Schäden aus Naturkatastrophen weltweit belaufen sich inzwischen häufig auf mehr als 100 Mrd. US-Dollar. Im ersten Halbjahr 2024 lag der Wert bereits bei 62 Mrd. US-Dollar und damit deutlich über dem 10-Jahres-Durchschnitt von 37 Mrd. US-Dollar, und kürzlich haben schwere Hurrikane die USA getroffen.

Der steigende Trend zeigt sich auch in Europa, insbesondere bei den sogenannten „Non-Peak-Perils“ wie Überschwemmungen, Waldbränden und Schwergewittern, die oft von Hagel und Tornados begleitet werden. Die Überschwemmungen im Mai 2024, von denen hauptsächlich Deutschland betroffen war, und die jüngsten weitreichenden Überschwemmungen in Mitteleuropa im September reihen sich in einen anhaltenden Trend ein, der sich in den letzten Jahren beschleunigt hat.

Neben sozioökonomischen Faktoren wie steigender Inflation und zunehmender Wertekonzentration in stark gefährdeten Gebieten, die bei diesem Negativtrend eine große Rolle spielen, führt die Wissenschaft die Veränderungen in Schwere und Häufigkeit der „Non-Peak“-Naturgefahren zumindest teilweise auf den Klimawandel zurück.

Munich Re baut die eigene Expertise im Bereich Naturkatastrophen kontinuierlich aus und bezieht relevante durch den Klimawandel bedingte Trends in ihre Risikomodelle mit ein. Rück- und Erstversicherer sind gefordert, eine solide Preisgestaltung zu gewährleisten, die zugrunde liegende Risiken korrekt abbildet und Anreize für risikomindernde Maßnahmen bietet.

Kraftfahrt:

Der Kfz-Versicherungsmarkt in Europa zeigt sich seit dem Ende der Corona-Pandemie volatil, wobei die Anpassung der Erstversicherungsprämien hinter den rapide steigenden Reparaturkosten zurückblieben. Allgemein hat der Druck mit abklingender Inflation nachgelassen. Einige Märkte sind allerdings noch in der Erholungsphase. Munich Re stand langjährigen Kunden zur Seite und wird weiterhin ein verlässlicher und finanzstarker Partner für Kunden sein, die sich durch risikoadäquate Preisgestaltung und konsequentes Underwriting an das volatilere Inflationsumfeld anpassen.

Cyber:

Angesichts der noch geringen Verbreitung von Cyber-Versicherungen ist ein starkes Wachstum des europäischen Cyber-Marktes zu erwarten. Als einer der weltweit führenden Risikoträger in diesem Bereich wird Munich Re weiterhin Kapazität in erheblichem Umfang zu angemessenen Bedingungen bereitstellen. Munich Re möchte parallel zur Marktentwicklung wachsen, wobei nicht versicherbare systemische Risiken wie Cyber-Krieg und der Ausfall kritischer Infrastruktur konsequent nicht gedeckt werden. Munich Re investiert kontinuierlich in Fachwissen und setzt die Entwicklung von Risiko- und Kumulmodellen fort.

Kontinuität in Strategie und Underwriting-Ansatz

Mit Blick auf die Zukunft behält Munich Re die Kontinuität in Strategie und Underwriting-Ansatz bei. Das gilt auch für die bevorstehenden Erneuerungen. Als finanzstarker Risikoträger mit hervorragender Expertise ist Munich Re bereit und in der Lage, Risikowissen und soliden Risikoschutz in Europa anzubieten. Claudia Strametz, Chief Executive für das Nichtleben-Geschäft in Deutschland und Leiterin Cyber in Europa, erklärt: „Wir begrüßen Wachstum – pochen aber darauf, dass Originaldeckungen und Rückversicherungsverträge angemessene Bedingungen enthalten, die einen nachhaltigen (Rück-)Versicherungsmarkt unterstützen. Mit unserer versicherungstechnischen Expertise unterstützen wir unsere Kunden bei der Bewältigung ihrer Herausforderungen. Wir bleiben unserem Heimatmarkt Deutschland und den anderen europäischen Märkten verpflichtet und sind weiterhin für unsere Kunden ein verlässlicher und berechenbarer Partner.“

Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft
Aktiengesellschaft in München
Group Media Relations
Königinstraße 107, 80802 München

www.munichre.com
LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/munich-re>
X: @MunichRe

Ansprechpartner für die Medien

Group Media Relations
Stefan Straub
Tel.: +49 89 3891 9896
Mobil: +49 151 64 93 30 48
sstraub@munichre.com

Financial Communications
Axel Rakette
Tel.: +49 89 3891 3141
Mobil: +49 151 20 46 21 32
arakette@munichre.com

Group Media Relations
Irmgard Joas
Tel.: +49 89 3891 6188
Mobil: +49 151 52 81 70 24
ijoas@munichre.com

Media Relations Asia-Pacific
Faith Thoms
Tel.: +65 63180762
Mobil: +65 83390125
fthoms@munichre.com

Media Relations North America
Ashleigh Lockhart
Tel.: +1 609 275 2110
Mobil: +1 980 395 2979
alockhart@munichre.com

Media Relations London Market
Lillian Ng
Tel.: +44 207 8863952
Mobil: +44 7809 495299
lillianng@munichre.com

Munich Re

Munich Re ist ein weltweit führender Anbieter von Rückversicherung, Erstversicherung und versicherungsnahen Risikolösungen. Die Unternehmensgruppe besteht aus den Geschäftsfeldern Rückversicherung und ERGO sowie dem Vermögensmanager MEAG. Munich Re ist weltweit und in allen Versicherungssparten aktiv. Das Unternehmen zeichnet sich seit der Gründung im Jahr 1880 durch einzigartiges Risiko-Knowhow und besondere finanzielle Solidität aus. Mit diesen Stärken unterstützt Munich Re die Geschäftsinteressen der Kunden und den technischen Fortschritt. Munich Re entwickelt Deckungen für neuartige Risiken wie Raketenstarts, erneuerbare Energien, Cyberrisiken oder künstliche Intelligenz. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte Munich Re einen Versicherungsumsatz von 57,9 Mrd. Euro und ein Konzernergebnis von 4,6 Mrd. Euro. Weltweit beschäftigt Munich Re rund 43.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand 31. Dez. 2023).

Disclaimer

Diese Medieninformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Munich Re beruhen. Bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung unserer Gesellschaft, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte, wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweicht. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.